		Scheinb. Ort für den Beob.-Tag:		Mittlerer Ort 1864.0:		
1864 Nov. 29	<i>b</i> (7.8)	60° 33' 31" 4,	+23° 37' 22" 0.	60° 32' 8" 5,	+23° 37' 13" 8	Bessel's Zonen 395 und 521.
29	<i>c</i> (9,3)	60 48 28,8	+23 38 57,5	60 47 5,8	+23 38 49,4	Argelander.
Dec. 3	<i>d</i> (7.8)	60 12 12,5	+23 30 31,3	60 10 49,2	+23 30 22,7	BZ. 395, 521, Rümker № 1092 und neue Folge 2124.

Die Helligkeit des * *d* schwankt in den Catalogen zwischen 9 und 6.7.

Bilk bei Düsseldorf, 1864 December 8.

R. Luther.

Beobachtungen des Planeten Alkmene (82). Von Herrn Theodor Oppolzer in Wien.

Beifolgend übersende ich Ihnen meine ersten Beobachtungen des neuen, von Luther entdeckten, Planeten.

1864	M. Jos. Zt.	$d\alpha$ (82) - *	$d\delta$	app. α	1. ($P \times \Delta$)	app. δ	1. ($P \times \Delta$)	Vergl.	*
Dec. 4	7 ^m 37 ^m 2 ^s	-5 ^m 36 ^s 25	-1' 57" 2	3 ^h 55 ^m 12 ^s 68	(9,520n)	+23° 28' 34" 5	(0,659)	1.1	<i>a</i>
5	6 45 59	-2 58,14	+1 14,7	3 54 15,95	(9,579n)	+23 26 45,6	(0,695)	8.8	<i>b</i>
5	7 28 51	+3 38,19	-1 26,3	3 54 14,04	(9,525n)	+23 26 39,2	(0,663)	8.8	<i>c</i>
5	8 3 6	+3 9,06	+12 21,7	3 54 12,92	(9,465n)	+23 26 37,6	(0,638)	6.6	<i>d</i>

Mittlere Oerter der Vergleichsterne für 1864,0, auf Wolfers reducirt.

*	α	δ	Gew.
<i>a</i> Lalande 7661	3 ^h 40 ^m 43 ^s 42	+23° 30' 20" 9	1
W.II, 3 ^h , 1297,8	3 40 43,39	+23 30 22,7	4
Rümker.(2)1092	3 40 43,21	+23 30 23,7	4
R., n.F.2124	3 40 43,48	+23 30 24,1	2
Angenomm.: 3 40 43,34	+23 30 23,1	Red. +5° 59, +8" 6.	
<i>b</i> Lalande 7528	3 57 8,41	+23 25 21,1	1
W.II, 3 ^h , 1213	3 57 8,61	+23 25 21,5	2
Angenomm.: 3 57 8,54	+23 25 21,4	Red. +5° 55, +9" 5.	

*	α	δ	Gew.
<i>c</i> R., n.F.2033	3 ^h 50 ^m 30 ^s 31	+23° 27' 55" 4	Red. +5° 54, +10" 1.
<i>d</i> Lal. 7325, 6,7	3 50 58,09	+23 14 7,9	3
W.II, 3 ^h , 1090,1	3 50 58,51	+23 14 4,6	4
Angenomm.: 3 50 58,33	+23 14 6,0	Red. +5° 53, +9" 9.	

Am 4. December unterbrachen Wolken die Beobachtung, es gelang daher nur ein Durchgang, der anscheinend aber genau beobachtet ist. Sobald der Planet länger als 14 Tage verfolgt sein wird, werde ich Elemente ableiten und rechtzeitig Ihnen Ephemeriden einsenden. Der Planet ist etwa 10.9^m.

Wien, 1864 Dec. 6.

Th. Oppolzer.

Schreiben des Herrn Prof., Dr. Bruhns, Directors der Sternwarte in Leipzig, an den Herausgeber.

Von Luther's neuestem Planeten Alkmene erlaube ich mir, Ihnen folgende Beobachtungen zu senden, die von Dr. Engelmann und mir angestellt sind:

1864	M. Leipz. Zt.	α app.	δ app.	*
Dec. 7	6 ^h 18 ^m 43 ^s	3 ^h 52 ^m 20 ^s 06	+23° 22' 33" 6	<i>a</i>
	7 36 55	3 52 17,14	+23 22 34,1	<i>b</i>

Mittlerer Ort der Vergleichsterne für 1864,0.

*	α	δ
<i>a</i>	3 ^h 50 ^m 58 ^s 51	+23° 14' 4" 6 BZ. W ₂ III, 1090, 91.
<i>b</i>	3 50 30,31	+23 27 55,3 Rümker, n.F. 2033.

Der Planet wurde 10,7. Grösse geschätzt.

Zugleich berichte ich eine Beobachtung vom Cometen III. 1862, die in den Astron. Nachr. 1422 mitgetheilt ist: Wie schon dort bemerkt ist, kommt der Vergleichstern nicht in Argelander's Zonen vor. Nach einer Vergleichung

mit dem Argelander'schen Stern ist die Position des Vergleichsterns:

in $\alpha = \alpha * \text{Arg.} + 13^{\circ} 96$, in $\delta = \delta * \text{Arg.} - 5' 6'' 8$, oder: 1863,0 $\alpha = 1^{\text{h}} 10^{\text{m}} 0^{\text{s}} 63$, $\delta = -17^{\circ} 25' 54'' 9$,

und damit wird die Cometenbeobachtung:

1863 Febr. 20, 7^h4^m37^s m.L.Z. $\alpha = 1^{\text{h}} 6^{\text{m}} 47^{\text{s}} 57$, $\delta = -17^{\circ} 30' 27'' 4$.

Einige Versuche, die hier mit Blendgläsern zur Beobachtung von schwachen Objecten im erleuchteten Felde des Aequatoreals gemacht wurden, haben gezeigt, dass rothes Glas ungemein vorthellhaft ist. Herr Dr. Engelmann fand gestern, dass man mit einem rothen Blendglase bei einer Feld-Beleuchtung, in welcher die Fäden noch gut sichtbar waren, fast eben so viel Sterne sieht, als im ganz dunkeln Felde. Bekanntlich verdanke ich auch sei der Beobachtung der totalen Sonnenfinsterniss in Spanien dem rothen Glase die lange Sichtbarkeit der einen Protuberanz nach Ende der Totalität.

Leipzig, 1864 Dec. 8.

C. Bruhns.